

Evangelischer Gemeindebrief

Bad Windsheim – Tiefgrund



Gemeindebrief
Ausgabe 284

August bis
Oktober 2023

Zusammen
in einem Boot

Neues vom
Gemeindehaus

Der neue Dekan
stellt sich vor

Termine/
Veranstaltungen

Aus dem
Gemeindeleben

Besuchen Sie
uns im Internet



badwindsheim-
evangelisch.de/

Gemeinsam Gemeinschaft sein – Gemeinsam zusammen-wachsen



Voilà! Vor Ihnen liegt der erste gemeinsame Gemeindebrief der Pfarrei Tiefgrund und der Kirchengemeinde Bad Windsheim. Zusammen bilden wir die im Fachjargon genannte Region „Mitte-Nord“. Hört sich bürokratisch an. Lebendig und wirklich sind wir doch Menschen ziemlich nahe beieinander.

Beieinander, das sind wir, wenn wir überlegen, dass die Ortschaften und Kirchen überschaubar entfernt sind. Im wirklichen und alltäglichen Leben sprechen wir eine Sprache, oft sogar einen Dialekt, gehen gemeinsam in Wirtshäuser und Lokale, kaufen in den gleichen Supermärkten ein und treffen uns hier und da.

Kirchlich arbeiten „Tiefgrund“ und „Windsheimer“ miteinander in Jugend- und Familienkreisen, Gottesdienste werden hier wie dort gefeiert und besucht; gemeinsam wird Musik gemacht.

Jetzt rücken wir zusammen und gehen Hand in Hand – mit dem gemeinsamen Gemeindebrief. „Probieren geht über Studieren“, heißt es. Und wir machen das so. Wir probieren zukünftig ein neues Format. Bald werden Sie ein Heft im DIN A4 Format aufschlagen. In anderen Gemeinden des Dekanates ist das schon so und auch wir wollen den nächsten Schritt wagen.

Wir machen uns auf den Weg. Kommen Sie mit und seien Sie mit uns neugierig, kreativ und lustvoll auf Kurs in eine herzliche Zukunft. Wir brauchen auch einen **gemeinsamen Namen für unser Heft!**

HABEN SIE EINE IDEE? Dann nur her damit! Schreiben Sie uns Ihre Vorschläge (katja.kett@elkb.de). Zusammen macht alles mehr Freude!

**Ihr Pfarrer Valdir Weber und Ihre
Pfarrerin Simone Fucker
– samt eines motivierten Teams**

Foto: Freepik



„Ach, ist das jetzt schön, die sind fertig, so ruhig, die Baufirma ist weg. Vielleicht kommen die Mäuse auch wieder zurück.“
„Träum weiter, jetzt geht es doch erst richtig los. Das ist doch erst der Rohbau! Bald kommt der Dachstuhl, und da gibt es ein Richtfest. Da fällt bestimmt auch was für uns ab!“
„Hoffentlich gibts an Läberkäs!“



Nach einigen Startproblemen ist nun die Baufirma mit den Maurer- und Betonarbeiten fertig. Die Zimmerleute haben die Dachbalken des Verwaltungs- und

Gruppenhauses und den Saalbau aufgemessen. Wir hoffen hier baldmöglichst auf ein Richtfest. Wenn der Zeitplan eingehalten wird, werden die einzelnen Baukörper witterungsfest in den Winter gehen, sodass wir zügig mit den Innenausbauarbeiten beginnen können.

Besuchen Sie uns doch einmal bei unserem nächsten Baustellen-Café!



„Jetzt ist die Zeit – Sei dabei!“ wurde zu „Jetzt ist die Zeit – Wir waren dabei!“



Zum Abschlussgottesdienst des 38. Kirchentags in Nürnberg haben wir uns als Gemeinde aufgemacht, um Gemeinschaft zu erleben, Zeit miteinander zu verbringen, die einzigartige Atmosphäre

des Kirchentags zu genießen und vor allem Gott zu loben. Dabei war im wahrsten Sinne des Wortes „Stehvermögen“ vonnöten, denn es gab keine Sitzplätze. Sonnencreme und Getränke teilten alle geschwisterlich. Rund 25.000 Menschen nahmen an beiden Abschlussgottesdiensten teil.

Bei dem mitreißenden Abschlussgottesdienst auf dem Hauptmarkt mit rund 600 Bläsern gab es so einige

„Gänsehautmomente“, das Musizieren der Posaunenchöre oder die bewegende Predigt des aus Südafrika stammenden Pastor Quinton Ceasar aus Wiesmoor (Niedersachsen). In seiner Predigt klagte Ceasar Rassismus und Ausgrenzung an – auch in der Kirche selbst – und forderte ein deutliches Handeln in Bezug auf Klima- und Asylpolitik. Dies wird nachhallen und zur Diskussion anregen.

„Doch wenn ihr von der Liebe predigt, die alles besiegt, und trotzdem meine Geschwister und mich diskriminiert – wegen unseres Einkommens, unserer Hautfarbe, unserer Behinderung oder unserer queeren Identität, dann sagen wir: Moetie liegie daai kind! („Hey, lüg uns nicht an“)

Text: Claudia Dentzer

Fotos: Claudia Dentzer/Valdir Weber



Fröhlich von Gott singen – Musikalische Lebensfreude in der Seekapelle

Der „Vision for Africa Choir“ aus Uganda brachte die Seekapelle am 19. Juni fast zum Beben und sorgte mit seinen mitreißenden Rhythmen dafür, dass kaum einer von den Konzertbesuchern beim Lob Gottes sitzen blieb. Die Musik und die damit ausgedrückte Lebensfreude in schwierigen Zeiten macht einfach Mut.

Text/Bild: Claudia Dentzer



Tag des offenen Denkmals im Museum Kirche in Franken

Das Museum Kirche in Franken beteiligt sich am Tag des offenen Denkmals mit einer Führung „Talent Spitalkirche – ein begehbare Monument der Stadtgeschichte“ mit Bauhistoriker Michael Scheffold um 14 Uhr. Ab 14.30 Uhr dürfen Kinder und Erwachsene dem Stiftungspfleger der Hospitalstiftung Hermann Gerhäuser beim Glockenläuten am Seil über die Schulter schauen. Mitmachen ist ausdrücklich erwünscht! Der Eintritt ins Museum ist an diesem Tag frei.

Das Programm ist umfassend und in ganz Bad Windsheim finden Sie Gelegenheiten zum Schauen und zum Staunen. Informieren Sie sich im vielerorts ausliegenden Flyer oder im Internet.

**Claudia Berwind,
Museum Kirche in Franken**



Musik in fränkischen Spitalkirchen – „Mutagna d'Angeli“



Bryan Benner & Václav Fuksa, Foto: www.lukasbeck.com

- Samstag 23. September , 20 Uhr

Das zweite Konzert der Reihe „Musik in fränkischen Spitalkirchen“ im Museum Kirche in Franken ist dem Vulkan Vesuv gewidmet. Am 23. September 2023 um 20 Uhr unterhalten das Gitarrenduo Bryan Benner und Václav Fuksa mit neapolitanischer Musik für den Mutagna d'Angeli - dem Engelsberg. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Vortrag im Museum Kirche in Franken

- Dienstag 10. Oktober, 19 Uhr

Christus war Exulant! – Das Selbstverständnis oberösterreichischer Exulanten im 17. Jahrhundert
mit Mag. theol. Günter Merz,
wissenschaftlicher Mitarbeiter im
Evangelischen Museum
Oberösterreich in Rutzenmoos



Epitaph
Leonhard
Kiffer in Steyr,
Foto:
Günter Merz

Arbeitskreis Gemeindeentwicklung



Im letzten Gemeindebrief lag ein Fragebogen bei, der von einigen Gemeindemitgliedern ausgefüllt und abgegeben wurde. Vielen herzlichen Dank dafür! Die Gewinner, Helmut und Beate Ensenberger, durften sich über einen Gutschein in Höhe von 40

Euro des Restaurants MR AN freuen. Die Fragebögen werden im nächsten „Arbeitskreis Gemeindeentwicklung“ am 27. Juli ausgewertet und weitere Schritte geplant.

Text/Bild: Gerhard Beck

Bad Windsheimer Orgelsommer

Jeden Samstag im August, 16.30 Uhr,
St. Kilian, 20 Minuten Orgelmusik

- 5. August: Werke von C. Franck u.a., Steven Schmidt, Markt Bibart
- 12. August: Werke von M. Reger u.a., Johannes Freund, Forchheim
- 19. August: Werke von J. Alain, M. Duruflé u.a., Henrik Stark, Diespeck/Hannover
- 26. August: Werke von F. Mendelssohn-Bartholdy, J. S. Bach u.a., Christof Spieler, Nürnberg
- 9. September: Werke von G. Frescobaldi, D. Buxtehude u.a., DK Anne Barkowski, Bad Windsheim

Eintritt jeweils frei, Spenden erwünscht

Musikalischer Familiengottesdienst zu Erntedank

Sonntag, 1. Oktober, 9.30 Uhr,
St. Kilian

mit dem evangelischen Kinderchor

KaffeeKonzert

Sonntag, 1. Oktober, 15.00 Uhr,
Seekapelle

Genießen Sie bei einer Tasse Kaffee
45 Minuten „barocke Delikatessen“ für
Blockflöte, Violoncello und Cembalo.
(Mit Studierenden der Hochschule für
Musik Nürnberg)

Eintritt jeweils frei, Spenden erwünscht

„Mondsüchtig“ mit NOEMA

Freitag, 13. Oktober, 19.00 Uhr,
Seekapelle

Ein Abend gefüllt mit heiterer und
melancholischer Klezmermusik, deut-
schen und jiddischen Liedern, die zum
Nachdenken anregen, sowie jazzigen,
schwungvollen Klängen.

Pause mit Snacks und Getränken.

Ulrich Reuter, Klarinette, Gesang / Wim
Scheuerlein, Gitarre / Anne Barkowski,
Violoncello, Kontrabass, Gesang
Eintritt frei, Spenden erwünscht

Musikalischer Gottesdienst zum Reformationsfest

Dienstag, 31. Oktober, 19.00 Uhr,
St. Kilian

mit dem Bezirksposaunenchor



Eindrücke vom musikalischen Familientag

Am 23. Juni fand in St. Kilian und in der Seekapelle in Kooperation mit den Klangfängern, der Musikschule Bad Windsheim und Instrumentalist*innen aus der Region ein musikalischer Familientag statt. **Text: Anne Barkowski, Bilder: Silke Popp**



Der Kinderchor führt unter Leitung und Begleitung von Anne Barkowski das Kinderchor- und Orgelkonzert „Himmel und Erde“ auf. Auszüge daraus sind voraussichtlich im Erntedankgottesdienst am 1. Oktober 2023 zu hören.



Blasinstrumente-Schnupperspiel mit Mitgliedern des Posaunenchores



Unterhaltsames Streicherkonzert zum Abschluss in der Seekapelle



Orgelführungen und Schnupperspiel mit Christof Spieler

Krabbel-Familien „on tour“

Normalerweise treffen wir uns donnerstags zur „Krabbelzeit“ im Lutherhaus – von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im 1. Stock. Oder jetzt im Sommer auch mal im Garten.

Aber im Mai...

haben wir uns einfach mal samstags auf dem Spielplatz verabredet, weil wir ein bisschen Sehnsucht hatten nach unseren „Ehemaligen“. Und wir waren neugierig, wie es ihnen geht. Den Mamas, die wieder begonnen haben, in ihrem Beruf zu arbeiten – den Kindern, die nun täglich eine Zeit lang in der Kinderkrippe betreut werden – und den Papas, die nicht jeden Abend von einer ausgeglichenen Familie erwartet werden.

... und im Juni...

waren wir draußen in der Gräf. Dort gab es nämlich was zu erleben: 500 bunte Schafe und Ziegen! Herr Egenser* hat sie mit seinen beiden Hunden auf die Weide geführt – und wir konnten alles miterleben! Da haben

*Der Herr ist mein Hirte,
mir wird nichts mangeln.
Er weidet mich auf einer
grünen Aue und führet
mich zum frischen Wasser.
Psalm 23*

nicht nur die Kleinen Augen und Ohren aufgesperrt, das hat auch die Großen beeindruckt. Tatsächlich: Obwohl es so viele Tiere waren, hatte der Schäfer im Blick, dass ein Schaf im Pferch zurückblieb! „Das lammt bald“, meinte er. – Wir haben uns neben der Herde mit unserem Picknick niedergelassen und uns an den 23. Psalm erinnert. Auf dem Rückweg haben wir es dann entdeckt: das neugeborene Lämmchen!

Nach der Sommerpause im August treffen wir uns wieder am 7. September. Die Gruppe ist offen für alle interessierten Mütter und Väter mit Baby oder Kleinkind. Herzliche Einladung!

**Vielen Dank an Herrn Egenser und den Landschaftspflegeverband im Landkreis Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim, der uns den Kontakt vermittelt hat!*

**Text/Fotos:
Andrea Steinlein**



Kindergarten St. Lukas

Rückblick:

Mit den warmen Temperaturen gehen die Kinder aus dem St. Lukas gemeinsam mit ihren Erzieherinnen die Welt erkunden. Wir fahren mit dem Zug und unserer Altersgruppe nach Burgbernheim auf den Bauernhof. Hier noch einmal ein riesiges Dankeschön an die Familie Schellter. Wir dürfen uns die Stallanlage, die Tiere und die Maschinen anschauen, die Milch probieren und ein Eis essen.

Im Garten des Kindergartens haben wir Pool und Wasserspiele aufgebaut, um die Hitze gut zu überstehen.

Auch waren die Vorschulwochen zum Thema „Wörterfabrik“ ein voller Erfolg für unsere Schulanfänger! Diese endeten in einer gemeinsamen Übernachtung im Kindergarten. Nach

einem gemeinsamen Abschlussgottesdienst mussten wir uns von unseren Vorschulkindern und unserer Kollegin Aline schweren Herzens verabschieden.

Wir wünschen unseren Kindern, ihren Familien und unserer Kollegin alles Gute und Gottes Segen, einen schönen Start in den neuen Lebensabschnitt und hoffen, sie kommen uns einmal besuchen!

Augenblick:

Nach den langen Ferien starten wir wieder neu in den Kindergartenalltag. Ab September begleitet uns das Thema „Wir sind Kinder einer Welt“ im neuen Kindergartenjahr. Ebenfalls werden die neuen Kinder, ihre Familien, aber auch eine neue Kollegin in unserem Haus begrüßt. Die Zeit der Ein- und Umgewöhnung ist für uns alle eine neue, ungewohnte, schöne und spannende Zeit, welche wir gut miteinander meistern. Mit jedem Tag, der vergeht, gewöhnen wir uns etwas mehr aneinander und an die vielen neuen Regeln und Strukturen im Kindergarten.

Ausblick:

Nach einer abgeschlossenen Eingewöhnung freuen wir uns auf die vielen neuen Projekte, die auf uns warten. Elternabende, Kennenlernnachmittag, Elternbeiratswahl, uvm.

Liebe Grüße aus dem Kindergarten St. Lukas!

**A.M. Pietrantonio
und das Team St. Lukas**



Foto: Freepik

Kindergarten St. Markus

Wann bist du denn fertig?????

Diese Fragen stellen sich gerade viele Menschen.

In den nächsten Wochen wird noch viel passieren, z.B. der Abriss der Turnhalle. Dort wird Platz für den neuen Garten geschaffen. In den Ferien wird vor der bestehenden Krippe gearbeitet.

kammer Bad Windsheim ermöglichen. Passend zu unserem Thema „Gefühle“ sehen wir das Stück „Tigerlilly im Gefühlskarussell“. Angst, Wut, Freude, Trauer oder auch das Aufgeregtsein, sind unsere täglichen Begleiter. Wir stellen uns die Frage: „Woher kommt das Gefühl von Glück, woher die Traurigkeit?“



Um dem ganzen Trubel rund um die Baustelle auch mal zu entfliehen machen wir uns auf den Weg zu tollen Ausflügen. Gerne gehen unsere Kinder ins Freilandmuseum, auf Entdeckungstour in den historischen Häusern oder um die Tiere zu erleben. Der Lieblingsplatz der Kinder ist der Spielplatz in der Baugruppe Altmühlfranken.

Großes Theater können wir den Kindern durch eine Spende der Kleider-



Wir wünschen Ihnen eine wunder-volle Sommerzeit!

**Carmen Fiedler &
das Team St. Markus**

Kita St. Matthäus

Das gemeinsame Spiel mit Wasser und Erde an der frischen Luft ist eine Erfahrung, die gerade in der Entwicklungsphase taktiler und motorischer Fähigkeiten von Kindern prägend ist. Sozialverhalten, sinnliche Wahrnehmung und spielerisches Begreifen naturgesetzlicher Zusammenhänge können hier aktiv ausprobiert, erfahren und gelernt werden.

Kinder spielen gerne mit Wasser. In unserem Außengelände stellen wir den Kindern Matschküchen zur Verfügung. Die Kinder heben Löcher im Boden aus, um diese mit Wasser zu füllen. Seit Mitte Juni haben wir eine Wasserspielanlage in unserem Garten. Ein System aus Rinnen, Behältern und Handpumpen, das im Grunde einen in sich geschlossenen Wasserkreislauf bildet. Die



Kinder finden unbefangen und selbstständig zum gemeinsamen Spiel.

Liz Ehrt
und das Team St. Matthäus

*Heiliger Geist
Das größte Geschenk an mich mein Gott,
ist dein Geist in mir.
Mein Helfer, mein Tröster,
mein Fürsprecher.
Du bringst den Himmel in mein Herz.*

**Wir treffen uns
Mo. 3.Juli /4.Sept. /2.Okt. 2023
14-16 Uhr im Lutherhaus**

***Frauen lesen - reden - lachen ...
Die Bibel ist immer dabei!***

Aus dem Seniorenheim Neumühle

Am 7. Juni konnten unsere Bewohner an einer Rollatorfahrschule teilnehmen. Diese wurde von Herrn Haag und Herrn Neumann von der Kreisverkehrswacht abgehalten. Für die technische Überprüfung der Rollatoren war das Sanitätshaus Seitz vor Ort.

In einem Parcours, der verschiedene alltagsübliche Situationen darstellen sollte, wurden die Bewohner auf fachgerechte Handhabung geschult.

Unser diesjähriges Neumühlenfest fand am 24. Juni statt. Das Fest begann mit dem Gottesdienst, welcher von Herrn Johnson abgehalten und vom Posaunenchor begleitet wurde. Der Spielmannszug umrahmte das Nach-

mittagsprogramm und am Abend gab es Gegrilltes.

Johannes Enzner und das Team der Neumühle



Senioren TREFF

Alle 14 Tage werden abwechselnd Christa Ströbel und Christl Spyra einen unterhaltsamen Seniorennachmittag organisieren.

Wir laden herzlich dazu ein: jeweils donnerstags im Stephanuszentrum von 14 bis 16 Uhr.

Nach einem gemeinsamen Lied und einem kleinen Impuls sowie Gebet folgt eine gemütliche Runde mit Kaffee und Kuchen.

Im Anschluss gibt es ein Programm, das mit Lied und dem Segen abschließt.

- August Sommerpause

- 14. Sept. 2023

unsere neue Kantorin Anne Barkowski stellt sich vor und singt mit uns.

- 28. Sept. 2023

Der ASB informiert über „Essen auf Rädern“

- 12. Okt. 2023

Wir sind eine Gemeinde - es besucht uns Gerhard Beck

- 26. Okt. 2023

Wir tanzen im Sitzen mit Christa Ströbel

Wer mit dem Bus abgeholt werden möchte, meldet sich bitte rechtzeitig im Evang. Pfarramt unter 09841/2118



Bezirk Bad Windsheim
Nordring 18
91438 Bad Windsheim
Prediger: Markus Klein
Tel.: 09841 1438
markus.klein@lkg.de



Teeniekreis

Jeden Freitag 17:00 Uhr
in der LKG

Für alle, die mehr
wollen als FB, Insta, TikTok...

Follower of Jesus

Frauennachmittag



Die Macht der Worte

Von der Kunst
verantwortlichen Redens

Samstag 14. Oktober

14:30 - 17:00 Uhr

LKG - Saal, Nordring 18

Referentin: **Bärbel Reumann**



verheiratet, drei erwachsene Kinder,
arbeitet in Teilzeit als Gemeinschaftspastorin
und hat eine eigene Praxis als Therapeutische
Seelsorgerin.

Anmeldung: 09841 1438 Andrea Klein



SNACKS
ACTION
STORY
SINGING
WORKSHOPS

in den Räumen der LKG
am Nordring 18, Bad Windsheim

KIDS TREFF von der 1. bis zur 6. Klasse

Wir laden euch ein am:

15. September von 15:00 bis 16:30 Uhr

Markus Klein: 09841/1438



Lobpreisabend

28. September 19:00 Uhr

LKG, ELOPS und evang. Kirchengemeinde
laden ganz herzlich ein.

LKG - Saal, Nordring 18

Gottesdienst für Leib und Seele

Sonntag 17. September 10:45 Uhr

mit anschließendem Mittagessen

Essensteilnehmer bitte anmelden: 09841 1438



Besuchen Sie unsere Homepage: www.bad-windsheim.lkg.de
auch bei www.facebook.com/lkgbwi und [Instagram lkg_bw](https://www.instagram.com/lkg_bw)



GEMEINSAMES LEBEN IN DER NACHFOLGE JESU CHRISTI

Bad Windsheim, Südring 5
Tel. 09841/401080
www.elops.de - info@elops.de
Kontakt: Thomas Weidemann
thomas.weidemann@elops.de

BFD oder FSJ

Hast Du Interesse an einem Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ), dem Bundesfreiwilligendienst (BFD) oder einem BFD 27+ ?
Wir bieten damit eine wertvolle Möglichkeit um Kontakte zu knüpfen, Erfahrungen zu sammeln und neue Perspektiven zu gewinnen. Falls Sie Interesse haben, dann kontaktieren Sie uns bitte – wir freuen uns!



Feierabendmahl

jeden 2. Dienstag im Monat
in der Seekapelle, 19.00 Uhr
12.09.23 und 10.10.2023




„TANKSTELLE für Leib und Seele“
Werner Berr, Kaubenheim 39f, 91472 Ipsheim,
Telefon 09846/978606 u. Fax 978607,
email: werner.berr@elops.de, www.tls-kaubenheim.de

04. - 08.10 - Motorrad-Tage in der Tankstelle
mit Werner Berr



Motorradfahrergottesdienst 2023
06.08.2023, 03.09.2023 und 01.10.2023
Nähere Informationen im Internet oder im Elopladen




Wir suchen Sie (m/w/d)

Die Arbeiten im Offene Hände Laden Bad Windsheim werden zu einem großen Teil von ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen bestritten. Ohne diese engagierte und treue Unterstützung der ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen wäre Vieles nicht möglich. Falls Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Mitarbeit haben, dann kontaktieren Sie uns bitte – wir freuen uns!

Elops Offene Hände Lager

Bad Windsheim, Südring 5
Telefon 09841/401080 oder
OH-Gebrauchtwaren@elops.de
Wir sind telefonisch erreichbar:
Montag bis Freitag 9 - 12 Uhr
Montag bis Donnerstag 13 - 16 Uhr



Elops Offene Hände Laden

Bad Windsheim, Südring 5
Telefon 09841/40108100
Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Freitag 10 - 18 Uhr
Samstag 10 - 15 Uhr

Freiluft – das ist Programm: Im Kurpark in Gottes freier Natur

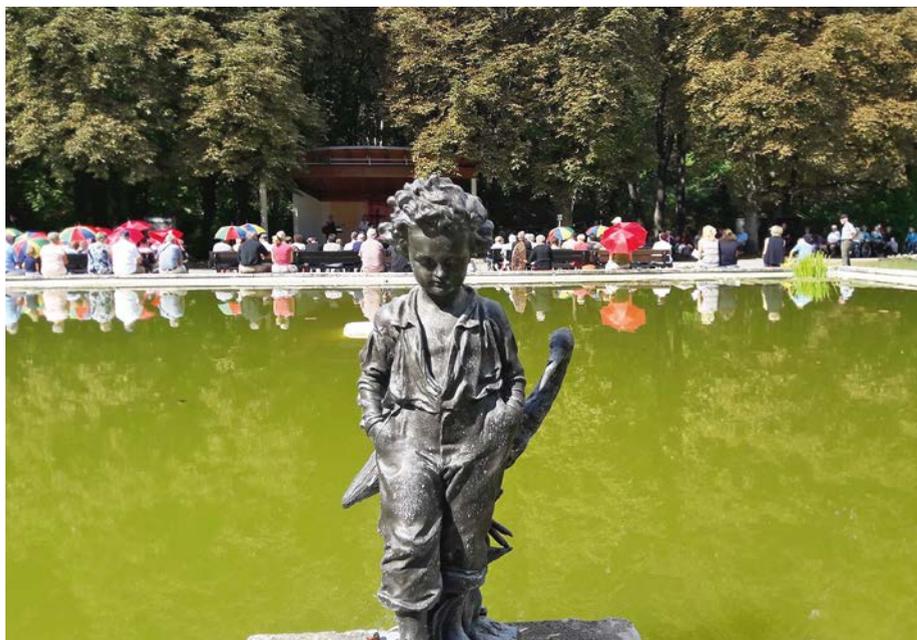
Seit 12 Jahren gibt es ihn schon, den Freiluftgottesdienst. Impulse gebend mit kreativen Elementen. Für Neugierige, Sinnsuchende, Spaziergänger, Hundebesitzer.

6 Termine jeweils um 10:45 – für eine gute halbe Stunde – am Seerosen-

brunnen im Bad Windsheimer Kurpark. **30.07., 06.08., 13.08., 20.08., 03.09. und 10.09.**

Bei schlechtem Wetter: Landeskirchliche Gemeinschaft, Nordring 18, 91438 Bad Windsheim.

Text/Bild: Claudia Dentzer



Herzlichen Dank für Ihr Spenden



Wir danken den Firmen/Geschäften/Praxen, die uns unterstützen

TAUFE

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!



Fotos (2): Freepik

TRAUUNGEN

Euer Herz soll sich freuen und eure Freude soll niemand von euch nehmen.
Johannes 16,22b



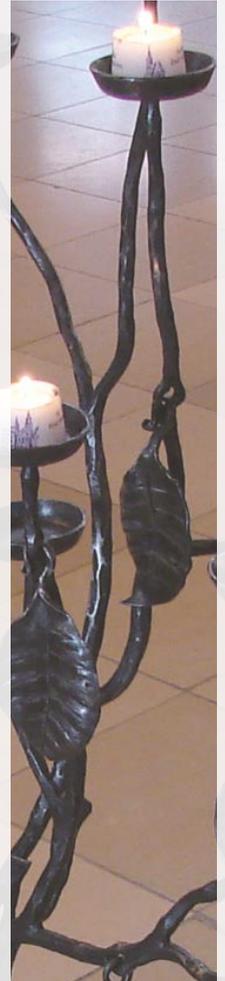
BESTATTUNG

Herr, lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden.

Datenschutz – Widerspruch:

In unserem Gemeindebrief werden regelmäßig die kirchlichen Amtshandlungen (Taufen, kirchliche Trauungen und Bestattungen) von Gemeindemitgliedern veröffentlicht.

Wenn Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, teilen Sie bitte dem Pfarramt Ihren Widerspruch schriftlich mit: Dr.-Martin-Luther-Platz 3 91438 B.W. oder: pfarramt.badwindsheim@elkb.de



*Gebetsleuchter
aus St. Kilian*

Gaben für den Gemeindebrief

Wussten Sie? Vieles geht online, aber der Gemeindebrief wird in seiner gedruckten Form gelesen und, so höre ich, gerne. Gäbe es ihn nicht, würde etwas fehlen. Damit es den Gemeindebrief gibt, sind wir auf Ihre Spenden angewiesen.

Wenn Sie mögen, unterstützen Sie uns mit Ihrer Gabe. Ja, und jeder Euro zählt. Gerne stellen wir Ihnen auch eine Spendenbescheinigung aus. Sprechen Sie uns dazu einfach an (Tel. 2118).

Die Bankverbindung für Ihre Spende finden Sie im Impressum auf Seite 36.

„**DANKE für Ihre Unterstützung**“, sage ich im Namen Ihrer Gemeinde schon jetzt.

Ihre Pfarrerin Simone Fucker



Gottesdienste und Termine

August 2023

Sonntag 06.08.2023

09.30 Uhr Hauptgottesdienst
St. Kilian



10.45 Uhr Freiluftgottesdienst Kurpark

Sonntag 13.08.2023

09.30 Uhr Hauptgottesdienst St. Kilian
10.45 Uhr Freiluftgottesdienst Kurpark

Sonntag 20.08.2023

09.30 Uhr Hauptgottesdienst St. Kilian
10.45 Uhr Freiluftgottesdienst Kurpark

Sonntag 27.08.2023

09.30 Uhr Hauptgottesdienst zur Kirchweih St. Kilian

Dienstag 29.08.2023

20.00 Uhr Taizé-Gottesdienst Seekapelle

September

Sonntag 03.09.2023

09.30 Uhr Hauptgottesdienst
St. Kilian



10.45 Uhr Freiluftgottesdienst Kurpark

Sonntag 10.09.2023

09.30 Uhr Hauptgottesdienst St. Kilian
10.45 Uhr Freiluftgottesdienst Kurpark

Sonntag 17.09.2023

14.00 Uhr Gottesdienst zur Einführung des neuen Dekans Jörg Dittmar

Sonntag 24.09.2023

09.30 Uhr Hauptgottesdienst St. Kilian
10.45 Uhr Impulsgottesdienst Lutherhaus

Dienstag 26.09.2023

20.00 Uhr Taizé-Gottesdienst Seekapelle

Oktober

Sonntag 01.10.2023 Erntedank

09.30 Uhr Hauptgottesdienst St. Kilian

Sonntag 08.10.2023

09.30 Uhr Hauptgottesdienst
St. Kilian



10.45 Uhr Impulsgottesdienst Lutherhaus

Sonntag 15.10.2023

09.30 Uhr Hauptgottesdienst St. Kilian
10.45 Uhr Familienkirche Kunterbunt Seekapelle

Sonntag 22.10.2023

09.30 Uhr Hauptgottesdienst St. Kilian
10.45 Uhr Impulsgottesdienst Lutherhaus

Dienstag 24.10.2023

20.00 Uhr Taizé-Gottesdienst Seekapelle

Sonntag 29.10.2023

09.30 Uhr Begrüßungsgottesdienst unserer neuen Konfirmand*innen St. Kilian

Dienstag 31.10.2023

19.00 Uhr Dekanatsweiter Reformationsgottesdienst St. Kilian

Sonntag 05.11.2023

09.30 Uhr Hauptgottesdienst
St. Kilian



10.45 Uhr Impulsgottesdienst Lutherhaus

Besuchen Sie uns im Internet: www.badwindsheim-evangelisch.de

Wir sind für Sie da



Dekan Jörg Dittmar
ab 1. September 2023
Dr.-Martin-Luther-Platz 3
Tel. 09841 21 18



Vertrauensfrau im Kirchenvorstand Ingrid Engelhardt
Pastoriusstr. 17
Tel. 09841 22 33



Pfarrer Helmut Spaeth
Sprengel 2
Hafenmarkt 5
Tel. 09841 22 54



Pfarramt
Dr.-Martin-Luther-Platz 3
Katja Kett
Pfarramtssekretärin
Helga Sauerhammer
Pfarramtssekretärin



Pfarrerin Simone Fucker
Sprengel 3
Balthasar-Neumann-Str. 21
Tel. 09841 90 40 59 5



Tel. 09841 21 18
Bürozeiten:
Montag bis Freitag 9 - 12 Uhr
zusätzl. außerhalb der Ferien
Donnerstag 14 - 17 Uhr



Pfarrer Dieter Wirth
Mitarbeit Sprengel 3
Mettelaurach
über Tel. 09841 21 18



NEU ab 1.9.2023:
Montag geschlossen!
Evang. Kindertagesstätten



Klinik- u. Seniorenheimseelsorge:
Pfarrer Jürgen Hofmann
Tel. 09841 68 99 51 2

Johannes Zintz
Geschäftsführer
Tel. 0171 80 32 89 9



Jugendarbeit im Dekanat
Diakon Philipp Flierl
Krämergasse 6
Tel. 09841 91 99 35 0

St. Matthäus mit Kinderkrippe
Jakob-Mühlholzer-Str. 15
Leiterin Liz Ehart Tel. 09841 13 20

St. Markus mit Kinderkrippe
Bauhofwall 12 / Holzmarkt 20
Leiterin Carmen Fiedler Tel. 09841 43 02



Familienarbeit/Jugendarbeit
Gemeindereferentin
Johanna Schilder
Lutherhaus, Rothenburger
Str. 42; Tel. 0162 58 71 10 8

St. Lukas Berliner Str. 45
Leiterin Anna Maria Pietrantoni
Tel. 09841 34 92



Kantorin Anne Barkowski
Kirchenmusik
Tel. 0172 13 32 20 4

Friedhofsverwaltung
Lutherhaus, Rothenburger Str. 42
Tel. 09841 65 20 07
Susanne Thürauf, Eva-Marie Stöhr
und Sabine Vermathen
Bürozeiten: Montag - Donnerstag 9 - 12 Uhr

Telefonseelsorge (kostenlos)
0800/1110111



Notfallnummer/Pfarrer/in im Dienst
am Wochenende: 09841/6859698

Wo kann ich mitmachen?

Treffpunkte

Bibelgesprächskreis für Frauen

Montag 14-16 Uhr Lutherhaus (monatlich)

Kontakt: Christa Spyra, Tel. 09841 72 18

Gemeinschaftsstunden (LKG)

Landeskirchliche Gemeinschaft

Sonntag 18.00 Uhr, Nordring 18

Kontakt: Markus Klein

Nordring 18, Tel. 09841 14 38

Hauskreise

Es gibt verschiedene Hauskreise über Bad Windsheim verteilt, die natürlich auch unter Corona gelitten haben. Hier können Sie sich informieren:

Für die Kirchengemeinde im

Pfarramt, Tel.: 09841 21 18

Für die LKG unter Tel. 09841 14 38

Für die Elops unter Tel. 09841 40 10 80

Seniorentreff

Donnerstag 14 Uhr (14-tägig) im Stephanuszentrum (am Bahnhof Eingang Nordring)

Kontakt: Christa Spyra, Tel. 09841 72 18

Familien- /Jugendarbeit

Team Krabbel- und Familienarbeit

Treffen monatlich nach Absprache

Kontakt: Helmut Spaeth, Tel. 09841 22 54 und

Johanna Schilder, Tel. 0162 58 71 10 8

Krabbelgruppe

Donnerstags 9:30 – 11:00 Uhr Lutherhaus

Kontakt: Andrea Steinlein, Tel. 68 55 15 7

Kindergottesdienst

Immer am zweiten Samstag im Monat von 10-12 Uhr im Lutherhaus Kontakt: Johanna Schilder

Pfadfindergruppe

Dienstags 16-17:30 Uhr Waldkindergarten

für Kinder der 1. und 2. Klasse

Familienkirche Kunterbunt

Ca. alle 2 Monate alle Termine siehe Webseite

Ansprechpartner: Helmut Spaeth

Mitarbeitertreff der ehrenamtlichen Jugendlichen

1x im Monat am Freitag Lutherhaus

Ansprechpartnerin: Johanna Schilder

Mitarbeit im Gottesdienst und in Projekten

Team Impulsgottesdienst

Treffen zweimal jährlich nach Absprache im Lutherhaus, Mitarbeit jederzeit möglich!

Kontakt: Gerhard Beck, Tel. 09841 7 99 63

Team Feierabendmahl

Kontakt: Horst Schraml, Tel. 09841 45 63

Taizé Gottesdienst

Kontakt: Gerd May, Tel. 09841 29 18

Gemeindebrief-Team und Gemeindehilfen

Treffen nach Absprache

Gemeindehilfen gesucht!

Bitte wenden Sie sich an das Pfarramt:

Tel. 09841 21 18

Eine-Welt-Team

Treffen nach Absprache

Kontakt: Elisabeth Ammon-Spaeth, Tel. 09841 22 54

Team „Kongo“

Treffen nach Absprache

Kontakt: Pfarrerin Barbara Müller Tel. 09846 237

Evangelische Erwachsenenbildung

Pfarramt, Tel. 09841 21 18

Kirchenmusik

Kontakt: Dekanatskantantin Anne Barkowski

Tel. 0172 13 32 20 4

Kinderchor (Termine bitte nachfragen)

für Kinder ab 5 Jahren

Donnerstag ab 16.00 Uhr

(außerhalb der Schulferien), Lutherhaus

Kantorei

Donnerstag 19.30 – 21.00 Uhr

(außerhalb der Schulferien), St. Kilian/Lutherhaus

Posaunenchor

Montag 19.30 – 21.00 Uhr Lutherhaus

Kontakt: Hans Rohm, Tel. 09843 12 15

Besuchen Sie uns im Internet: www.badwindsheim-evangelisch.de

Dort können Sie auch den Gemeindebrief als PDF-Version herunterladen!



Neues vom Friedhof

Standortsicherheitsprüfung und Grabkontrollen

Wie jedes Jahr wurde auch heuer die Standortsicherheit der Grabmale überprüft. Alle Nutzungsberechtigten, deren Grabmal nicht standortssicher war, wurden angeschrieben und müssen die Anlage durch einen Fachmann umgehend in Ordnung bringen lassen. Wir bedanken uns schon jetzt für Ihr Kümmern.

Auch die Grabanlagen insgesamt wurden vorschriftsgemäß kontrolliert. Wir bitten diesbezüglich um Verständnis. Eindeutig sind die Höhen der Bepflanzung und andere Vorschriften in der Satzung vorgegeben. Nicht gepflegte Gräber müssen demnach in Ordnung gebracht werden. Die Grabzwischenräume und Platten um die Grabstätten sind dauerhaft in Stand zu halten. Auch hier gilt: Bitte haben Sie Verständnis, dass wir unter dem Aspekt der Gleichbehandlung aller Nutzungsberechtigten und zum Wohle aller auf die Einhaltung und Pflege bestehen müssen.

Tag des Friedhofes

Wir möchten uns bei allen BesucherInnen für ihr Interesse an unserem Tag des Friedhofes bedanken. Es war ein toller Tag! Schön, dass Sie bei uns waren.

Die neuen Ideen haben das Interesse vieler geweckt. Die Besonderheit, „unser Gemüsebeet“, regte zu vielen Diskussionen an. Und die neuen Sitzgelegenheiten? Sind zum Verweilen da und werden hoffentlich rege genutzt.



Ein ganz besonderer Dank geht an die Referenten und Aussteller, die Mitwirkenden der Vereine sowie alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter, die diesen Tag durch ihren Einsatz und ihr Engagement zu einer gelungenen Veranstaltung werden ließen.

Das Team ist wieder vollständig!

Zum 1.5.2023 trat Frau Sabine Vermathen eine Stelle in der Friedhofsverwaltung an. Wir freuen uns, sie als Unterstützung in unserem Team dabeizuhaben. Frau Vermathen wohnt mit Ihrer Familie in Bad Windsheim. Wir wünschen ihr viel Spaß bei der Arbeit und Freude am Umgang mit Menschen, die uns täglich am Friedhof begegnen. Auch ihre Arbeit mit dem kompletten Team soll ihr gefallen, deshalb werden wir sie tatkräftig unterstützen, damit sie gerne bei uns ist und bleibt.

Liebe Frau Vermathen, alles Gute und Gott befohlen zu Ihrem Neustart bei uns! Wir freuen uns sehr auf Sie!

Susanne Thürauf,
Friedhofsverwaltung

Kirche, der Ort der Fürsorge und des Mitgeföhls

Die Verkündigunq des Wortes Gottes ist eine wunderbare Sache. Niemand zweifelt daran. Die Feier der Liturgie ist bereichernd. Aber weder Predigen noch Zelebrieren

sind ohne Mitgeföh und fürsorgliche Nächstenliebe zu erklären. Evangelisierung und Gottesdienstfeiern beginnen und enden in der Nächstenliebe. Das ist der Kern des Evangeliums.

„Jesus sah eine große Volksmenge und hatte Mitleid mit ihnen, denn sie waren wie Schafe ohne Hirten.“ Hier beginnt alles: im Mitgeföh und in der Fürsorge. Jesus sah die Menschen, die ihn suchten, und es tat ihm im Herzen weh, sie so bedürftig und zerbrechlich zu sehen. Für einen Menschen wie Jesus, der aus dem Inneren des Landes kam, war es traurig, eine Herde ohne Hirten zu sehen: Die Schafe sind zerstreut, die Lämmer werden zur leichten Beute für wilde Tiere und Diebe, sie haben niemanden, der sie auf eine gute Weide führt.

Im Abschnitt, aus dem der obere Vers entnommen ist, spüren wir, wie Jesus auch seine Jünger im Blick hatte. Er brachte sie an einen abgelegenen Ort, damit sie sich ein wenig ausruhen konnten, weil sie sehr müde von einer Mission zurückkehrten. Angesichts dieser Szene – Schafe ohne Hirten – geriet die Ruhe in Vergessenheit und

Jesus sah eine große Menschenmenge und hatte Mitleid mit ihnen, denn sie waren wie Schafe ohne Hirten. Und er fing eine lange Predigt an.

(Markus 6,34).

Jesus begann, „sie viele Dinge zu lehren“, heißt es.

Was lehrte Jesus diese Menschen? Er erklärte in Gleichnissen, wie Gott seine Kinder liebt, wie

glücklich er ist, wenn ein Sohn oder eine Tochter den richtigen Weg wählt; so wie der Vater sich um Vögel und Pflanzen kümmert und sich noch mehr um jeden Sohn und jede Tochter kümmert. Und vor allem: dass Gott besonders die Ärmsten und Leidendsten schätzt. Dort sprach er zu ihnen über das Reich Gottes. Ach, diese Welt wird besser, sie wird sogar noch besser, wenn die vom Vater vorgeschlagene Brüderlichkeit unter den Brüdern und Schwestern herzlich gelebt wird. Wie viel hatte Jesus den Menschen zu sagen, die durch Gewalt, Krankheit und Armut misshandelt wurden! Und diese bitteren Herzen füllten sich mit Frieden, mit Hoffnung.

In vielen Bereichen unseres Lebens gibt es Veränderungen. Auch die Kirche muss sich immer wieder neuen Herausforderungen stellen. Zu Beginn der 2000er Jahre erkannte die Pastoralbewegung der Lutherischen Kirche in Brasilien, dass eine gute theologische Reflexion bewahrt werden muss, der kalte Rationalismus in der Kirche ausgedient hat. In Versammlungen und Gottesdiensten ist viel mehr erforder-

lich als eine tiefgreifende theologische Reflexion und eine gut strukturierte Liturgie. Es ist notwendig Emotionen einzubeziehen, all jene Fähigkeiten, die manchmal außerhalb der Kirche liegen und dessen Art die Menschen besser erreicht und mit einbezieht. Dieser Kontext verändert die Haltung der Menschen, die die Gemeinschaft betreuen: Die Realität verlangt eine Haltung des Willkommenseins, der Gelassenheit, des Vertrauens, also gute zwischenmenschliche Beziehungen, die Wärme vermitteln. Infolgedessen kann sich die Anwesenheit und Beteiligung der Menschen an kirchlichen Aktivitäten ändern. Es verändert allerdings die Ausübung der Spiritualität, es verändert die Vorstellung, die man von der Kirche hat. Wenn kirchliche Räume zu Orten der Fürsorge werden, werden sie

sicherlich stark nachgefragt. Jesus bemerkt, dass viele am Seeufer entlang rennen, also steigt er aus dem Boot und geht zu ihnen. Traditionelle Räume verlassen und an die Ränder gehen, um die Bedürfnisse der Menschen zu erkennen und wahrzunehmen.

Die Gemeinde vor Ort muss heute in besonderer Weise erkennen, dass heute der Kairos ist, die Zeit, dass sie Dienerin der Fürsorge ist, die Gott für seine Kinder, für seine Geschöpfe und seine Schöpfung hat: den Schrei hören, Mitgefühl für den Schmerz haben, im tiefsten Tal des Lebens präsent sein und unterstützen, fürsorglich und vergebend sein, Kraft geben, segnen, heilen und Frieden stiften.

**Ihr Pfarrer
Valdir Weber**

Kindergottesdienst-Termine:

Kindergottesdienst

Die Kinder aus Berolzheim, Humprechtsau, Kulsheim und Oberntief treffen sich zum Kindergottesdienst

am 01.10., 15.10. und 29.10. jeweils um 10.00 Uhr im Gemeindehaus in Oberntief.

Weitere Themen:

Dringend Mitarbeiter/in gesucht!

Die Kirchengemeinde Kulsheim sucht ab sofort für die Reinigung des Gemeindehauses in Kulsheim eine zuverlässige Reinigungskraft für 2 Stunden in der Woche. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarramt Kaubenheim Tel. 09846/706

Seniorenkreis Kaubenheim

Die Kaubenheimer Senioren treffen sich am Freitag, den 27. Oktober, um 14 Uhr in der Laurentiuskapelle. Für die monatlichen Treffen suchen wir noch Kuchenbäcker/innen! Falls Sie dazu bereit wären, melden Sie sich gerne bei Martina Kapfenberger.

Familienwandertag „Gemeinsam unterwegs“

Bereits das dritte Mal waren Familien aus der Tiefgrundpfarre und aus der Kirchengemeinde Bad Windsheim gemeinsam unterwegs, um zu wandern, zu picknicken, zu singen und zu feiern. Ausgestattet mit kleinen Windrädern, Seifenblasen und Luftballons ging es vom Lochbrunnen aus Richtung Dachsberg. Unterwegs wurden die Windräder zum Laufen gebracht, Seifenblasen und Pustebumen geblasen und die Luftballons durch die Luft düsen gelassen. Nach einer kurzen Stärkung

mit Eis am Dachsberg ging es weiter zum Königsberg. Dort erzählte Johanna Schilder mit einem Schwungtuch die Geschichte der Sturmstillung. Bei einem Picknick mit wunderschönem Rundumblick klang der Nachmittag aus.

Herzliche Einladung zum nächsten Familientag „Gemeinsam unterwegs“ am Samstag, den 16. September 2023, um 14 Uhr! Der Treffpunkt wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Text und Fotos: Doris Wüst



Wir gratulieren zum Geburtstag

Berolzheim:

Oberntief:

Humprechtsau:

Kaubenheim:

Rüdisbronn:

Külsheim:

Wir wünschen allen Geburtstagskindern in unseren Gemeinden einen wunderbaren Tag im Kreis von Familie und Freunden und Gottes Schutz und Schirm für das neue Lebensjahr. Wir veröffentlichen alle Geburtstage ab dem 70. Lebensjahr der Gemeindemitglieder, von denen uns eine Einverständniserklärung vorliegt. Die Geburtstage werden nicht im Internet veröffentlicht. Falls Sie nicht mehr, oder wieder im Gemeindebrief erscheinen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarramt

Foto: Freepik

Freud und Leid in unseren Gemeinden

Getauft wurde:

Bestattet wurden:

Getraut wurden:

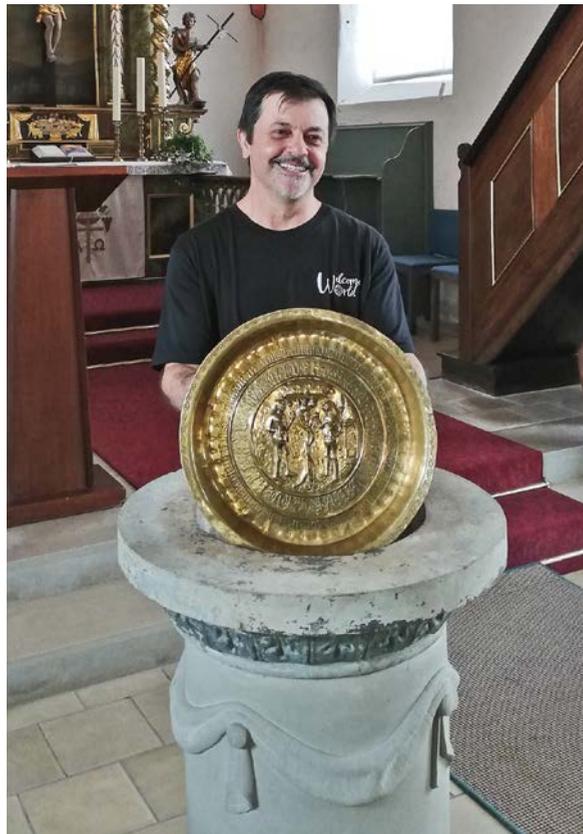
Gottesdienste

Datum	Tiefgrund
So. 6. August 9. So. n. Trin	09.00h Oberntief Erika Dietrich-Kämpf 10.15h Kaubenheim Erika Dietrich-Kämpf
13. August 10. So. n. Trin	Kein Gottesdienst
20. August 11. So. n. Trin	09.00h Kaubenheim Manfred Berr 10:15h Kulsheim Manfred Berr 10.00 Osinggottesdienst, am Osingsee
27. August 12. So. n. Trin	09.00 Rüdlsbronn Valdir Weber 10.15 Oberntief Valdir Weber
So. 03. September 13. So. n. Trin	09.00 Kulsheim Valdir Weber 10.15 Berolzheim Valdir Weber
So. 10. September 14. So. n. Trinitatis	09.00 Kaubenheim Valdir Weber 10:15 Humprechtsau Valdir Weber
So. 17. September 15. So. n. Trinitatis	10.15 Kulsheim Valdir Weber
So. 24. September 16. So. n. Trinitatis	09.00 Oberntief Erntedank mA Valdir Weber 10.30 Rüdlsbronn Erntedank mA Valdir Weber
So. 01. Oktober Erntedankfest	09.00 Humprechtsau mA Valdir Weber 09.00 Berolzheim mA Hans Löffler 10.30 Kaubenheim mA Valdir Weber 10.30 Kulsheim mA Hans Löffler

So. 08. Oktober 18. So n Trin	10.15 Oberntief Kirchweih Valdir Weber
So. 15. Oktober 19. So. n Trin	09.00 Kùlsheim Kirchweih Valdir Weber 10.15 Rùdisbronn Kirchweih Valdir Weber
22. Oktober 20. So. n Trin	09.00 Humprechtsau Kirchweih Valdir Weber 10.15 Kaubenheim Kirchweih Valdir Weber
29. Oktober 21. So. n Trin	09.00 Oberntief Valdir Weber 10:15 Kùlsheim Valdir Weber
Di. 31. Oktober Reformationstag	19.00h - Sankt Killian Kirche – Reformationsfest
So. 05. November 22. So. n Trinitatis	09.00 Berolzheim Manfred Berr 10.15 Kaubenheim Manfred Berr

Besuch aus der Kirchenleitung aus Brasilien

Der Vize-Präsident der Partnerkirche aus Brasilien – IELCB – Pfarrer Dr. Mauro Batista de Souza war am 19. Juni 2023 zu Besuch in Kaubenheim. Er war, unter Anderem, begeistert von der Taufschale in der Bergkirche, die aus dem Jahr 1559 stammt. Im Gegensatz zu Brasilien hat die Evangelische Kirche in Deutschland eine lange Geschichte, deren Kirchen auch über den Wechsel durch die Reformationszeit von der Katholischen Kirche zur Evangelisch Lutherischen Kirche zeugen.



**Text und Foto:
Valdir Weber**

Jubelkonfirmation in Rüdisbronn

Ja, es gab viel Grund zum Jubeln am 25. Juni 2023 in der Marienkirche zu Rüdisbronn. Im Gottesdienst, an dem die Silberne, Goldene, Eiserne, Diamantene und Gnadene Konfirmation von insgesamt 59 Jubilaren gefeiert wurde. Alle



haben einen gemeinsamen Konfirmationspruch mit auf den Weg bekommen:
„Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.“
Psalm 119,105

Text: Valdir Weber; Fotos: Evis Fotostudio, Uffenheim



Gottesdienst im brasilianischen Stil mit brasilianischen Klängen

Am 2. Juli 2023 fand ein lockerer Gottesdienst nach brasilianischem Stil und mit schwungvoller Musik in Kaubenheim statt. Mission Eine Welt war durch verschiedene Teilnehmer vertreten. Musikalisch begleitete Pfarrer Geraldo Grützmann den Gottesdienst, die Predigt hat der promovierende Pfarrer Luis Timóteo

Schwanz aus der Augustana gehalten. Die Liturgie wurde durch Pfarrer Valdir Weber geleitet. Anschließend fand ein fröhliches Beisammensein mit brasilianischen Köstlichkeiten statt.

Text: Valdir Weber
Fotos: Valdir Weber und
Letizia Grützmann



Wir freuen uns auf Bad Windsheim

Liebe Gemeindeglieder im Dekanatsbezirk,

angeblich hat mein Urgroßvater im Steigerwald Streuobstwiesen gepflanzt. Tatsächlich fühlt es sich ein wenig wie Heimkommen an, wenn wir als Familie Dittmar nun vom Allgäu nach Bad Windsheim ziehen. Das hat aber wohl weniger mit meinem Urahn zu tun als damit, dass wir die Eindrücke und Begegnungen in Bad Windsheim als so warm und herzlich und heimatlich empfunden haben.

Klar, wir Dittmars haben gerne im Allgäu gelebt. In Kempten haben meine Frau und ich geheiratet und die Geburt unserer Kinder erleben dürfen. Aber uns war immer klar: Pfarrer sind Wandersleute. Nach 15 Jahren war es Zeit, einen neuen Platz zu suchen: Wo und in welches Team kann ich meine Erfahrung als Dekan und meine Freude am Pfarrberuf einbringen? Wo kann meine Frau ihr Studium der Religionspädagogik gut abschließen und in ihr Berufsleben starten? Wo können unsere Töchter Lilly (10) und Marie (8) ihre Schulzeit ohne weiteren Umzug



erleben und langfristig Freundschaften finden? Mit Gottes Hilfe und dank offener Türen heißt die Antwort für uns: In Bad Windsheim!

Ein paar Worte zu meiner Herkunft: Ich bin in einem oberfränkischen Pfarrhaus in der Nähe von Bayreuth aufgewachsen. Unsere alte Dorfkirche war für mich Heimat und Spielplatz zugleich: die Orgel, die stillgelegte Turmuhr, die Kanzel, auf die ich manchmal als Knirps geklettert bin, um zu erleben, wie man sich da oben so fühlt. Nach dem Abi machte ich meinen Zivildienst in der Altenpflege und ich erinnere mich gut, wie diese Zeit mich und meinen Glauben sehr gefordert hat. Studiert habe ich Philosophie, Kulturwissenschaften und Theologie in Tübingen und München.

Als Ausgleich zum Studium liebte ich es, Nachtdienste in der Bahnhofsmission in München zu übernehmen. Mein Vikariat trat ich in Bad Neustadt an, war Pfarrer z. A. in Hösbach und Haibach bei Aschaffenburg. Die St.-Matthäus-Gemeinde in Aschaffenburg wurde meine nächste Station: Die große Kita, der Neubau der Orgel, die Ausbildung zum Gemeindeberater und schließlich der Start von „KABUM“ (Konfirmierte am bayerischen Untermain) prägten diese Zeit. 2008 schließlich durfte ich als Dekan ins Allgäu kommen. Vakanzen so kurz wie möglich zu halten, die Immobilienstruktur und die Finanzen zukunftsfähig zu machen, die alt-

DEKANATS-INFO

ehrwürdige St.-Mang-Kirche zu erhalten, Kooperationen zu stärken – das waren wichtige Herausforderungen. Wichtiger aber waren mir immer inhaltliche Fragen: Wie kann mehr Platz für Verkündigung und Glaubensleben in die KiTas kommen? Wie laden wir eindringlicher zur Taufe ein? Wie können wir von Gott lernen, einander zu vergeben? Wie tragen wir immer wieder neu die kostbare Botschaft Jesu von der Güte Gottes Christi in die Welt?

Nun möchte ich mit Ihnen diese Fragen bewegen und nach Antworten suchen. Mit meiner Frau und meinen Kindern möchten wir in Ihrem Dekanatsbezirk heimisch werden und mit Ihnen unseren gemeinsamen Glauben leben. Wir freuen uns auf offene Türen und Herzen!

Ihr Jörg Dittmar, Dekan

Herzliche Einladung zur Einführung von Dekan Jörg Dittmar am 17.09.2023 um 14.00 Uhr in der Kirche St. Kilian in Bad Windsheim.

Was aber ist das für ein Mensch?

Aus verschiedenen Quellen haben Sie bestimmt schon erfahren, mit wem die Pfarrstelle in Burgbernheim neu besetzt wird. Jetzt habe ich die Möglichkeit, mich Ihnen vorzustellen und einen kleinen Einblick zu geben in das, was mich bewegt hat, diese Stelle anzutreten, bevor ich mit meiner Frau und 3 von meinen 5 Kindern ins schöne Burgberheimer Pfarrhaus einziehe.

Als Pfarrerssohn in Ammerndorf und Stein bei Nürnberg hatte ich schon früh den Wunsch, diesen Beruf zu ergreifen. Fasziniert hat mich daran einerseits die Vielseitigkeit, andererseits die Möglichkeit, nahe bei Menschen zu sein, und sie gerade in besonderen Zeiten zu begleiten, mögen sie glücklich oder traurig sein.

Nach meinem Abitur in Oberasbach und einem Praxisjahr im Auhof in Hilpoltstein habe ich Theologie in Neuendettelsau, Bonn und Zürich studiert, bevor ich die Ausbildung dann mit einem Vikariat in Zirndorf abgeschlossen habe.

4 Jahre lang war ich Pfarrer z. A. in Großhabersdorf und zuletzt 17 Jahre lang Pfarrer in Kirchfarnbach und Hirschneuses mit einem Dienstauftrag in Wilhermsdorf.

Das waren sehr verschiedene Stationen, aus denen ebenso verschiedene Aspekte in meine Sicht auf meinen Auftrag geblieben sind. So sind mir neben der Beheimatung im traditionellen G1-Gottesdienst auch neue Gottesdienstformen ans Herz gewachsen. Besonders liegt mir die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen am Herzen.

Ich bin geprägt vom Verständnis einer mittel-fränkischen Landgemeinde, bei der „die Kirche“



selbstverständlich zum Dorfleben gehört und Identität stiftet. Begegnungen mit den Gemeindegliedern, ein offenes Ohr für die Nöte und Sorgen, Begleitung in Übergangsphasen sind daher auch für mich tragende Säulen einer Gemeinde. Einer Gemeinde, die nur leben kann, wenn auch eigene Initiativen von ehrenamtlichen Mitarbeitenden eingebracht werden können. Burgbernheim scheint mir genau der richtige Ort, um diese Schwerpunkte und Interessen spielen zu können, um Gemeinde vor Ort für alle lebendig zu halten.

Hm – vielleicht denken Sie jetzt: „Trocken, was der über sich sagt! Was aber ist das für ein Mensch?“

Darum noch ein paar Blitzlichter:

- Gitarrist (klassisch und elektrisch)
- Fahrradfahrer
- Imker (das wissen Sie wohl schon)
- Podcasthörer
- Familienmensch
- predigt gern (aber nicht lang)
- begeisterter Hobbyastronom

Immer noch keine Vorstellung? Ich denke, das wird sich bei den anstehenden Begegnungen ergeben, auf die ich mich freue. Und ich kann Ihnen versichern: ich bin mindestens genauso gespannt auf Sie!

Pfarrer Rainer Schmidt

**Die Einführung von
Pfarrer Rainer Schmidt findet am
01.10. um 14.00 Uhr in der St.
Johanniskirche in Burgbernheim
statt. Herzliche Einladung!**

Weinbergsaktion

Über 40 Personen kamen aus den verschiedenen Gemeinden unseres Dekanats am ersten Juli-Wochenende ins

Ipsheimer Weinbergs-
haus –
nicht um es



sich gut-
gehen zu lassen, sondern um dort in
die Wirtsrolle zu schlüpfen und die
Gäste gut zu versorgen.

Mit viel Freude wurden Brotzeiteller zubereitet und ebenso wie die 20 gespendeten Kuchen und viele Gläser guten Weins verkauft. So mancher Gast lobte nicht nur die regionalen Spezialitäten, sondern auch die freundliche Bewirtung und dass Kirche einmal „so eine Aktion mache“. Freuen dürfen sich auch unsere Partner im Kongo, die mit dem Reinerlös von gut 2.000 Euro unser Schulbauprojekt wieder ein ganzes Stück vorantreiben können.

Mit herzlichem Dank an alle
Unterstützer*innen!

*Partnerschaftspfarrerin
Barbara Müller*

MUT-Ausbruch in Berna

Freudig dürfen wir eine Nachricht verkünden: Das Ev. Bildungswerk zwischen Tauber und Aisch hat den Zuschlag für das geplante MUT-Projekt in Burgbernheim bekommen.

Es heißt „Berna Himmelsbahnen“ und besteht aus zwei Teilen: einem Pilgerweg zum Thema „Lebens-

DEKANATS-INFO

übergänge" und einer Sitzgelegenheit unter den Streuobstbäumen, die von verschiedenen Gruppen und Interessierten mitgestaltet werden kann.

Wer mit dabei sein will – sowohl bei den Überlegungen zum Pilgerweg wie beim Planen und kreativen Umsetzen der „Sitzskulptur“ – der ist herzlich eingeladen, sich bei Heidi Wolfsgruber zu melden:
heidi.wolfsgruber@bildung-evangelisch.com
Tel. 09339 98 999 97.

Pfarrerin Heidi Wolfsgruber

„Elterntalk“

ist für Erziehende mit Kindern bis 18 Jahre gedacht. Im Mittelpunkt der Austauschrunden stehen die Themen Medien, Konsum und Suchtvorbeugung. Es bietet eine gute Möglichkeit, sich gegenseitig zu stärken und eigene Lösungen für den Erziehungsalltag zu entwickeln. Für die moderierten Gesprächsrunden werden noch interessierte Eltern gesucht, die eine Elterntalk-Runde moderieren möchten. Keine Angst – auf diese Aufgabe werdet ihr vorbereitet und bekommt eine kleine Aufwandsentschädigung für jeden gehaltenen Talk. Gerne Kontakt mit Frau Brock (0160 6536397) oder Frau Siemund-Özcan (0173 3264745) aufnehmen. www.elterntalk.net

Marie-Theres Fluhrer



„DU hast uns gerade noch gefehlt!“

Ob allsonntägliche Gottesdienstbesucherin oder der „ab und an“-Typ, der „nur zu besonderen Anlässen“ in die Kirche geht. ALLE sind herzlich eingeladen zur landesweiten „Back to church“-Aktion der ev. Kirche, an der sich auch die Pfarreien in unserem Dekanatsbezirk auf vielfältige Weise beteiligen.

Sei' neugierig, komm' vorbei, entdecke „deine“ Kirche (neu), denn DU hast uns gerade noch gefehlt.

Julia Täufer

16.09. um 14.00 Uhr in Ickelheim mit Taufgedächtnis, Konfirmationsjubiläum und Abendmahlsfeier.

17.09. um 10.00 Uhr in Ipsheim mit Taufgedächtnis.

17.09. um 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Kirchweih in der Martinskirche in Unteraltenbernheim. Zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus.

Am 23.09. feiern wir 30 Jahre Haus für Kinder und Familien „Der gute Hirte“ in Illesheim. Beginn ist um 10.30 Uhr. Kinder-Rockkonzert um 14.00 Uhr in der Kirche.

24.09. in Bad Windsheim: 09.30 Uhr Gottesdienst in St. Kilian 10.45 Uhr Impuls-Gottesdienst „Du erquickst meine Seele“ im Lutherhaus

24.09. um 10 Uhr in der Kirche St. Veit in Marktbergel.

„Zurück zur Kirche - Komm zum Danken!“ in den Tiefgrund

am 24.09.

09.00 Uhr Oberntief

10.30 Uhr Rüdisbronn

am 01.10.

09.00 Uhr Humprechtsau & Berolzheim

10.30 Uhr Kaubenheim & Kilsheim

Alle Gottesdienste
mit Abendmahl

Veranstaltungskalender ohne Gewähr

Nähere Infos unter
www.badwindsheim-evangelisch.de

FSP= Familienstützpunkt; KSB = Kinderschutzbund
MKF = Museum Kirche in Franken, Spitalkirche
BW = Bad Windsheim

August

- Jeden Samstag **Bad Windsheimer Orgelsommer** um 16.30 Uhr (St. Kilian)
06.08. 10.15 Uhr **Oldtimer-Schlepper-Treffen: Ökum. Andacht** (Grüner Hügel, FFM)
06.08. 14.30 Uhr **Rundgang durch das Museum Kirche in Franken** (MKF)
23.08. 15.00 Uhr **Spielplatztreffen in Illesheim** (Lindenstraße) (FSP)
27.08. 10.00 Uhr **Glockenturmfest Weimersheim: Gottesdienst, Mittagessen, Kaffee**

September

- 03.09. 10.30 Uhr **Ökum. Kirchweih-Gottesdienst** im Festzelt in Uffenheim
03.09. 14.30 Uhr **Evangelische Migrationsgeschichte(n) - Führung** (MKF)
09.09. 16.30 Uhr **Bad Windsheimer Orgelsommer** in St. Kilian
10.09. 14.00 Uhr **Talent Spitalkirche** (MKF)
10.09. 14.30 Uhr **Mitmachen beim Glockenläuten** (Kinderprogramm) (MKF)
14.09. 20,00 Uhr **Elterntreff Autismus** in Illesheim (FSP)
16.09. 10.00 Uhr **Rallye zum Weltkindertag** in Bad Windsheim (FSP+KSB)
22.09. 15-17 Uhr **Kochen mit Familien mit 2- und 3-Jährigen** in Uffenheim (FSP)
23.09. 20.00 Uhr **Musik in fränkischen Spitalkirchen „Muntagna d'Angeli“** (MKF)
25.09. 9.30 Uhr **Frühstückstreff „Alles rund um Zähne“** in Burgbernheim (FSP)

Oktober

- 01.10. 10.00 Uhr **1. Hundegottesdienst** am Festplatz in Uffenheim
01.10. 14.30 Uhr **Reichsstädtisches Leben im Mittelalter** (MKF)
01.10. 15.00 Uhr **Kaffeekonzert: Barocke Musik & Kaffee** (Seekapelle)
03.10. 14.30 Uhr **Hohes Dach und spitzer Turm** (MKF)
05.10. 20.00 Uhr **Elterntreff Autismus** in Illesheim (FSP)
07.10. ganztägig **Bibliotanzworkshop** in Egersheim:
Anmeldung bis 16.09. bei I. Engelhardt (Tel: 09841 22 33)
10.10. 19.00 Uhr **Vortrag Christus war Exulant!** (MKF)
13.10. 19.00 Uhr **„Mondsüchtig“** mit NOEMA in der Seekapelle
16.10. 9.30 Uhr **Frühstückstreff „Sprachliche Entwicklung“**; Burgbernh. (FSP)
22.10. 17.00 Uhr **Konzert mit den Voices** (Stadtkirche Uffenheim)
27.10. 19.30 Uhr **Wolfgang Buck: Visäwie** in Ipsheim
VVK im Dorfladen Ipsheim & Nähzentrum Engelhardt in BW
31.10. 19.00 Uhr **Dekanatsweiter Reformationsgottesdienst, St. Kilian** (BW)

Impressum Dekanats-Info: Ev.-Luth. Dekanat Bad Windsheim

Dr.-Martin-Luther-Platz 3, 91438 Bad Windsheim

Tel.: 09841 2035 Mail: dekanat.badwindsheim@elkb.de Internet: badwindsheim-evangelisch.de

Pfarrei Tiefgrund

Kaubenheim 39, 91472 Ipsheim Tel: 09846 706, Fax: 09846 978535; pfarramt.tiefgrund@elkb.de

Bürostunden des Pfarramts: Dienstag und Mittwoch 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Pfarrer Valdir Weber, valdirweber.vix@gmail.com, Tel: 0157 30281798

Kaubenheim/Rüdisbronn/Berolzheim

Vertrauensfrau:

Martina Kapfenberger, Tel: 09846 977399

Stellv. Vertrauensmänner:

Siegfried Greifenstein, Tel: 09846 1228

Dieter Eisen, Tel: 09841 7568

Bankverbindungen:

Gabenkonto: DE02 76069372 0003 5011 32

Sammlungen: DE37 76069372 0303 5011 32

Külsheim, Oberntief, Humprechtsau

Vertrauensfrau:

Barbara Fleischmann, Tel: 09841 2559

Stellv. Vertrauensfrauen:

Christine Saemann, Tel: 09841 650456

Martina Kriegbaum, Tel: 09841 403278

Bankverbindungen:

Gabenkonto: DE46 76069372 0103 5011 32

Sammlungen: DE90 76069372 0203 5011 32

Region/Vertretung: Bad Windsheim, 09841 6859698



Impressum

- Herausgeber:
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bad Windsheim
(pfarramt.badwindsheim@elkb.de)
- Schriftleitung:
PfarrerIn S. Fucker, Balthasar-Neumann-Str. 21,
Bad Windsheim, simone.fucker@elkb.de,
0172 133 21 72
- Redaktionsteam:
Johann Delp, Erika Dietrich-Kämpf,
Hans Schneider, Thomas Spyra, Gerda Zehelein,
Claudia Dentzer, Pfarrer Valdir Weber, Doris Wüst
- Auflage viermal jährlich 4000 Stück.
Der Brief wird kostenlos durch Gemeindehilfen
verteilt. Um Spenden für die Herstellung
wird gebeten.
- Layout und Druck:
Delp Druck und Medien GmbH,
Bad Windsheim

- Spenden für die Kirchengemeinde
Bad Windsheim:
IBAN: DE 28 7625 1020 0430 4098 54
bei der Sparkasse Bad Windsheim
BLZ 76251020
- Spenden für den Gemeindebrief, Kontonr.
wie oben, Stichwort „Gemeindebrief“